



Das Feuer drohte zunächst auf Nachbaranwesen überzugreifen.

Foto: BK-Media.de

Wohnung bei Brand zerstört

EINSATZ Zwei Frauen wurden leicht verletzt. Der Schaden beträgt rund 250 000 Euro.

SCHWARZENFELD. Beim Brand eines Wohn- und Geschäftshauses in Schwarzenfeld erlitten eine 40-jährige Frau und ihre 17-jährige Tochter jeweils eine leichte Rauchgasvergiftung. Der Brand wurde am Samstagmorgen gegen 7 Uhr von den Bewohnern selbst festgestellt. Nachdem eigene

Löschversuche erfolglos waren, verließen sie das Anwesen und verständigten die Polizei. Die Ursache dürfte laut Polizei im Betrieb eines Ölofens in der Wohnung der beiden Frauen im ersten Stock liegen.

Das Obergeschoss brannte komplett aus, ein im Erdgeschoss untergebrachtes Geschäft wurde ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen. Die Höhe des Schadens in dem derzeit nicht bewohnbaren Haus beläuft sich auf rund 250 000 Euro. Da der Brand zunächst

auf Nachbaranwesen überzugreifen drohte, verließen dessen Bewohner ihre Häuser selbständig. Vor Ort bekämpften Einsatzkräfte der Feuerwehren Schwandorf, Schwarzenfeld, Pretzbruck, Frotzersricht und Stulln die Flammen.

Die 40-jährige Frau und ihre Tochter mussten zur Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht werden. Die Ermittlungen vor Ort wurden von der Kriminalpolizei Amberg übernommen.